Herrn
Maik Außendorf
Mitglied des Rates
Diepeschrather Weg 36
51469 Bergisch Gladbach

Fachbereich 3
Allgemeine Ordnungsbehörde
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz
Konrad-Adenauer-Platz 9
Auskunft erteilt:
Frau Unrau, Zimmer 308
Telefon: 02202/142393
Telefax: 02202/142323
e-mail: U.Unrau@stadt-gl.de
Aktenzeichen: 3-32
9. September 2015

Ihre Anfrage in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 03.09.2015

Sehr geehrter Herr Außendorf,

in der o. a. Sitzung fragten Sie an, inwieweit es gerechtfertigt war, dass bei der diesjährigen Laurentiuskirmes eine Protestierende gegen das Ponykarussell seitens des Ordnungsamtes und der Polizei aufgefordert wurde, ihr T-Shirt mit einer Protestaufschrift umgehend auszuziehen.

Zunächst wird darauf hingewiesen, dass die für die Durchführung der Kirmesveranstaltung zuständige Leiterin der Ordnungsbehörde von dem Vorgang erst durch eine Anfrage Kenntnis erhalten hat.

Nach entsprechender Rückfrage bei Polizei und den Mitarbeitern der Ordnungsbehörde kann ich Ihre Anfrage wie folgt beantworten:
Die Polizei hat als zuständige Versammlungsbehörde die Mahnwache während der Pfingstkirmes mehrfach kontrolliert. Bei einer dieser Kontrollen hat der diensthabende Polizist zwei Verkehrsüberwachungskräfte, die in der Nähe des Veranstaltungsgeländes den ruhenden Verkehr kontrollierten, gebeten, ihn bei der Kontrolle zu begleiten.
Hierbei sind zwei Personen aufgefallen, die T-Shirts mit einer Protestaufschrift gegen das Ponyreiten trugen und innerhalb des Veranstaltungsgeländes nebeneinander auf einer Bank unmittelbar vor dem Ponykarussell saßen. Die Polizei als Versammlungsbehörde wertete dies in der Wirkung gleich wie das Hochhalten von Transparenten, das auf dem Veranstaltungsgelände durch eine Auflage in der erteilten Versammlungsbestätigung untersagt war. Dementsprechend wurden die beiden Frauen gebeten, sich an die Versammlungsbestätigung zu halten und mit den T-Shirts das Veranstaltungsgelände zu verlassen. Daraufhin haben dann beide Frauen die beschrifteten T-Shirts ausgezogen und sind auf der Bank sitzen geblieben.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Jürgen Mumdey
Beigeordneter für Recht, Sicherheit und Ordnung

lu 9/9.15

kid 10.09.15

Schreiben ab am 15.09.2015